



(19) Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 313 509
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 88730003.6

(51) Int. Cl.5: B41K 3/08, B41K 3/10,
B41F 19/02

(22) Anmeldetag: 05.01.88

(30) Priorität: 05.01.87 DE 8700311 U
05.01.87 DE 8700312 U

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
26.04.89 Patentblatt 89/17

(84) Benannte Vertragsstaaten:
BE DE ES FR GB IT NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 30.05.90 Patentblatt 90/22

(71) Anmelder: Gerhard Flemming & Hermann
Pehrsson GmbH
Ritterstrasse 11
D-1000 Berlin 61(DE)

(72) Erfinder: Blankenburg, Heinz
Wenckebachstrasse 11
D-1000 Berlin 42(DE)

(74) Vertreter: Christiansen, Henning, Dipl.-Ing.
Patentanwalt CHRISTIANSEN Pacelliallee
43/45
D-1000 Berlin 33(DE)

(54) Prägevorrichtung.

(57) Prägevorrichtung mit einem Prägerad, welches die zu prägenden Zeichen aufweisenden Prägelemente (27) mittels strahlenförmiger elastischer Speichen (29) an einer Nabe (25) befestigt aufweist, wobei die Prägelemente Bohrungen oder Durchlässe aufweisen, in welche die äußeren Enden der Speichen eingefügt sind und die inneren Enden der Speichen lösbar mit der Nabe des Prägerads verbunden sind.

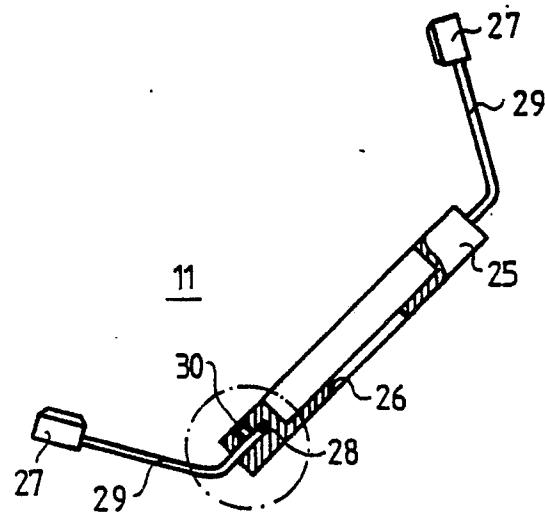


Fig. 2

EP 0 313 509 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
X	US-A-2 284 076 (VAN BUREN) * Insgesamt *	1, 2	B 41 K 3/08 B 41 K 3/10 B 41 F 19/02
Y		5	
Y	EP-A-0 091 579 (O. BORRIES) * Seite 12, Zeile 31 - Seite 14, Zeile 13; Figur 5 *	5	
A	US-A-3 785 470 (SCHACHT) -----		
RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl. 4)			
B 41 K B 41 J			
<i>Der vorliegende Recherchenbericht wurde für die Patentanmeldung erstellt.</i>			
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 23-10-1989	Prüfer LONCKE	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	



GEBÜHRENPLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- Alle Anspruchsgebühren wurden innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden,
nämlich Patentansprüche:
- Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

X MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung; sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen.
nämlich:

1. Ansprüche 1-5,8,9: Prägerad.
2. Ansprüche 6,7,10,11: Aufbau der Stempel-vorrichtung.
3. Ansprüche 12-15: Steuerung einer Stempel-vorrichtung.

- Alle weiteren Recherchengebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- Nur ein Teil der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchengebühren entrichtet worden sind,
nämlich Patentansprüche:
- Keine der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen,

nämlich Patentansprüche: 1-5,8,9